

Witzmannsberg

Baudenkmäler

- D-2-75-160-3** **Enzersdorf 4.** Zugehöriger Traidkasten, traufständiger Obergeschoss-Blockbau mit Flachsatteldach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-5** **Enzersdorf 13.** Kath. Kirche Herz-Jesu, Saalbau mit östlichem Chorturm, 1952; mit älterer Ausstattung des Vorgängerbaus.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-2-75-160-6** **Eppendorf 1.** Zugehöriger geständerter Traidkasten mit Satteldach und Traufschrot, 1. Drittel 19. Jh., später aufgesteilt und erweitert.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-8** **Eppendorf 1.** Hofkapelle, quadratischer Bau mit Schindelwalmdach und korbbogigem Eingang, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-7** **Eppendorf 3.** Flachdachhaus, massiv, mit seitlichem Schrot, profilierten Pfettenköpfen und kleinen, hausteingerahmten Fenstern, um 1820/40; zugehörig zu Vierseithof.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-1** **Grafenring 25.** Bauinschrift des abgegangenen Schlosses mit Doppelwappen Maria Anna Theresia von Edlweck und Johann Joseph Ignatius von Traun, bez. 1688.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-9** **In Hof.** Dorfkapelle Herz-Jesu, giebelständiger Saalbau mit eingezogener halbrunder Apsis, 1912/13; mit Ausstattung; bei Haus Nr. 2.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-10** **Kafering 8.** Kapelle, verbretterter Ständerbau, um 1900; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-2** **Kapellenweg 3; Bründlfeld.** Kath. Wallfahrtskapelle Maria Bründl, polygonal schließender Steildachbau mit Dachreiter, 1704; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-11** **Kriestorf 6.** Zugehöriges Ausnahmshaus, giebelständiger Bruchsteinbau mit Flachsatteldach, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-160-12** **Lueg 1.** Dorfkapelle, giebelständiger Satteldachbau mit eingezogener halbrunder Apsis, verschindeltem Glockendachreiter und Putzrahmung, 1906; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-75-160-16 Spitzendorf 10. Zugehöriger Traidkasten neben der Hofeinfahrt, verschalter Ständerbau mit Blockbau-Riegel und Bruchstein-Erdgeschoss, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 12

Witzmannsberg

Bodendenkmäler

- D-2-7246-0042** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskapelle "Maria Bründl", darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7246-0051** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des abgegangenen Hofmarksschlosses von Witzmannsberg, darunter die Spuren von älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7246-0161** Spätmittelalterlich-frühneuzeitliches Goldseifenhügelfeld.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3